

D´Rat guk

Diözesanrat – gut und kurz

Kurzinfo aus der Vollversammlung vom 20. – 21. März 2026

Oberkirch, Schönstattzentrum Marienfried – Die konstituierende Vollversammlung des [Diözesanrates Freiburg](#) vom 20.-21. März 2026 markiert den Beginn der neuen Amtszeit. Erzbischof Stephan Burger gratulierte insbesondere dem neuen Vorsitzenden Benjamin Nohe sowie dessen Stellvertretungen.

Wahl des Vorstands und der Delegierten

Als Vorsitzender wurde Benjamin Nohe gewählt. Als stellvertretende Vorsitzende wurden Stefan Eschbach, Ute Fischer, Klemens Gramlich und Claudia Klant gewählt. Insgesamt fünf gewählte Vertretungen aus den Reihen der delegierten Pfarreiräte werden zukünftig den Diözesanrat im Diözesanpastoralrat vertreten.

Erzbischof Stephan Burger dankte den Gewählten für die Übernahme von Engagement und Verantwortung und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Als Vertretung des Diözesanrates im Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) wurden Stefan Eschbach, Johanna Heck und Daniela Waller gewählt.

Einrichtung von Ausschüssen

- Der Ausschuss „Politik und Gesellschaft“ soll auch zukünftig den Diözesanrat bei der Bewertung aktueller politischer Entwicklungen beraten.
- Ebenfalls weiterarbeiten wird der Ausschuss „Weltkirche und Partnerschaft“. Damit kommt das Verantwortungsbewusstsein für weltkirchliche Aufgaben zum Ausdruck.
- Neu eingerichtet ist der Ausschuss „Gelebte Synodalität in der Erzdiözese Freiburg“, der sich dafür einsetzt, Synodalität auf allen Ebenen in die Praxis umzusetzen und den kulturellen Wandel zu fördern.
- Ebenfalls eingerichtet ist der Ausschuss „Kirchenentwicklung“, der die Implementierungsphase von K2030 kritisch begleitet und dabei die Schwerpunkte auf die Perspektive der Ehrenamtlichen legt.

Macht Kritisch Weltkirche: Arbeitsergebnisse aus dem Ausschuss Weltkirche und Partnerschaft

Weltkirche verwirklicht sich als Lern-, Gebets- und Solidargemeinschaft!

Im Fokus der Arbeit im Ausschuss Weltkirche und Partnerschaft standen die Themen Koloniale Kontinuitäten und Rassismus. Mit diesen Themen im Hintergrund wurden u.a. persönliche Einstellungen, Projekte und Partnerschaften reflektiert und die Ergebnisse unter dem vielschichtigen Titel „Macht kritisch Weltkirche“ zu einer Website zusammengestellt die am 24.03.2026 veröffentlicht wird. Der Titel ist eine Aufforderung dazu, kritisch zu sein, Machtstrukturen zu hinterfragen und in der Weltkirche aktiv zu sein.

Oberkirch, 21. März 2026

Weitere Informationen aus dem Diözesanrat auf www.dioezesanrat-freiburg.de.